



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 1 - V - 0 5 - 0 0 3 8**

(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) Dezernat V

Vorabfreigabe von Mitteln des Dezernates V für das 1. Halbjahr 2022

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input type="radio"/>	Tagesordnung B <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol
Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
- Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
- siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 8.250.392,10 €
 in %: 11,1

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperre, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	X	2022	Zuschuss	9.010		9.010	1100209	785811	Zuschuss an Nass. Touristikbahn
	X	2022	Sachverständige, Beratungen	6.500		6.500	1100209	677100, 677300	Aufwendungen für Gutachten und Beratungen
	X	2022	Öffentlichkeitsarbeit / Repräsentationen	5.000		5.000	1100209	686100	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit
	X	2022	Verfügungsmittel	1.150		1.150	1100209	686200, 687100, 687200	Mittel für z. B. repräsentative Verpflichtungen
	X	2022	Laufender Verkehrszuschuss	3.769.765		3.769.765	104329	791170	Anteiliger lfd. Verkehrszuschuss an ESWE Verkehr
	X	2022	erweiterter Verkehrszuschuss	12.763.000		12.763.000	104329	791170	Anteiliger erw. Verkehrszuschuss an ESWE Verkehr
Summe einmalige Kosten:				16.554.425		16.554.425			

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:
 Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführungen wird die Vorabfreigabe
 - von 50% für verschiedene Ansätze (Höhe Kämmererentwurf 2022) und
 - von 100% an die NTB beantragt.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)
Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein Pflichtfeld.

Es werden Mittel des Dezernates V vorab der Genehmigung des Haushaltsplans 2022 durch die Aufsichtsbehörde benötigt. Ohne Vorabfreigabe dürfen verschiedene Ausgaben nicht getätigt werden. Die Genehmigung der Vorabfreigabe obliegt der Stadtverordnetenversammlung.

Anlagen:

C Beschlussvorschlag:

Die in der Sitzungsvorlage aufgeführten Mittel des Dezernates V werden nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zum Haushalt 2022 und vorab der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde freigegeben.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Bis zur Genehmigung des Haushaltsplanes 2022 durch die Aufsichtsbehörde gelten die Regelungen der vorläufigen Haushaltsführung. Über Ausnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung. Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung dürfen nur Ausgaben geleistet werden, zu denen die Landeshauptstadt Wiesbaden rechtlich verpflichtet ist, die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind oder die für die Fortführung der laufenden Geschäfte der Verwaltung erforderlich sind.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

/

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

/

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Zur Vorabfreigabe werden 50 %, der im Kämmererentwurf zum Haushaltsplan 2022 veranschlagten Mittel für Gutachten und Beratungen, Öffentlichkeitsarbeit und Verfügungsmittel beantragt. Der Zuschuss für die Miete des Bahnhofs Dotzheim wird der Aartalbahn Infrastruktur GmbH nach Vorlage des Zahlungsbelegs erstattet. Da derzeit nicht abgesehen werden kann, wann die Mittel angefordert werden, wird dieser Betrag vorsorglich zu 100% zur Freigabe beantragt.

Für ESWE Verkehr sind im Haushaltsplan 2022 25.526.000 € als erweiterter Verkehrszuschuss und 7.539.530 € als laufender Verkehrszuschuss veranschlagt. Die Auszahlung erfolgt monatlich, in gleichen Raten. Mit dieser Sitzungsvorlage werden die Mittel für das erste Halbjahr zu Freigabe beantragt.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

/

Wiesbaden, 10. November 2021



Andreas Kowol
Stadtrat